

aip - Impulsgespräche im Egger FORUM

architektur in progress ist Österreichweit die größte Plattform für junge und innovative Architektur und setzt sich seit 1997 für die Vermittlung eines baukulturellen Bewusstseins ein. Neben kontinuierlichen Werkvorträgen von Architekturschaffenden ist der Dialog zwischen Wirtschaft, Architektur und Politik ein wesentliches Anliegen.

Mit dem Ziel einer stärkeren Vernetzung und Zusammenarbeit soll dieser Dialog, beginnend mit November 2009 und ergänzend zu den bestehenden Werkvorträgen in Wien und den Bundesländern (Vortragsreihe „Junge Architektur“), durch themenbezogene Diskussionsveranstaltungen, sogenannte Impulsgespräche, belebt werden. Dazu werden hochkarätige Keynote-SpeakerInnen aus den Bereichen Architektur, Wirtschaft und Politik eingeladen, in Form von ca. 12 minütigen Statements ihre Standpunkte und Ideen aus unterschiedlichen Perspektiven darzulegen. Diese werden anschließend in Form einer moderierten Diskussion und unter Einbeziehung des Publikums erörtert. Inhalt der Impulsgespräche können sowohl (architektur)politisch brisante Themen als auch zukunftsweisende Trends sowie gesellschaftliche Entwicklungen sein.

Die erste Veranstaltung dieses neuen Formats findet Ende November 2009 im Egger-FORUM in St. Johann in Tirol und in enger Kooperation mit der Fa Egger zu folgendem Thema statt:

„Macht Architektur Gäste?“

Die Krise als Chance zur Neuorientierung. Um die Wirtschaftskrise zu überwinden sind neue, innovative Strategien gefragt. Gerade in der Tourismuswirtschaft könnten qualitative Alternativen zur landesweiten und einheitlichen Lederhosenarchitektur einen enormen Erneuerungsschub bringen und neue Zielgruppen erschließen. Denn die Investition in gute, zeitgenössische Architektur rentiert sich in einem hohen Maß, wie eine Untersuchung von „pla'tou - plattform für architektur im tourismus“ eindrucksvoll belegt.

Wo liegen die Potentiale dieser Neuorientierung? Welchen Bedarf sehen die TourismusexpertInnen? Wie können Architekturschaffenden hier konkret und zielgruppenspezifisch reagieren? Und welche EntscheidungsträgerInnen sind in diesem Prozess mit einzubeziehen? Im Rahmen der im Egger FORUM von architektur in progress organisierten Impulsgespräche sollen Architekturschaffende im Gespräch mit TourismusexpertInnen diesen Fragen auf den Grund gehen. Als Keynotespeaker und DiskutantInnen sind folgende ExpertInnen angefragt:

DI Bibiane Hromas, Arch. sba

Studium der Architektur an der TU Wien und in Griechenland; 1994 Gründung von o.r.t. architektur; seit 2002 Lehraufträge zur Tourismusarchitektur an der TU Wien, zwischen 2003 und 2005 Architekturkritiken für die Tageszeitung Kurier; Gründerin und Vorsitzende von pla'tou – plattform für architektur im tourismus, ein interdisziplinäres Forschungs- und Vermittlungsnetzwerk an der Schnittstelle von Tourismus und Architektur.

KR Mag. Susanne Kraus-Winkler

Erfolgreiche Unternehmerin in den eigenen Hotel- und Gastronomiebetrieben (u.a. das von Steven Holl geplante. Loisiium Hotel in Langenlois, NÖ). Seit Jänner 2002 Senior Partnerin der "Kohl & Partner Wien GmbH", der führenden Unternehmensberatung im Bereich touristische Projektentwicklung und Hotelmanagement. Langjährige Vortragende für Tourismus- und Freizeitimmobilien, sowie Hotelmanagement an Fachhochschulen und im universitären Bereich.

Architekt Dipl. Ing. Arkan Zeytinoglu

1986-1994 Architekturstudium an der Technischen Universität Graz, anschließend '5th Year Design Studio' an der Cooper Union in New York. Seit 1995 eigene Büros in Wien und Klagenfurt. Umsetzung und Konzeption zahlreicher innovativer Hotel- und Resortprojekte im In- und Ausland, u.a. für die Falkensteiner Hotelgruppe. Gemeinsam mit SPAN für die Realisierung des österreichischen Pavillons auf der EXPO SHANGHAI 2010 verantwortlich.

DI Tom Lechner

gründete 2006 LP architektur mit Sitz in Altenmarkt. Unter dem Motto „architektur-formen-alpen-gestalten“ versucht das Büro eine Alternative zum gebauten Alltag im Alpenraum zu bieten. Aktuell sind zwei Tourismusprojekte in Bearbeitung. Die Qualitätskriterien definiert das Büro in Ökonomie, Ökologie und Verträglichkeit mit der Kulturlandschaft. Dekorationen und Imitationen ländlicher Häuser lehnen sie ab – es gibt schon zu viel „optischen Lärm“.

Moderation: **DI Volker Dienst**, Studium der Architektur an der TU-Wien und der University of Michigan, Ann Arbor. Gründet 2000 die Fa. Inprogress Architekturconsulting mit den Schwerpunkten Projektentwicklung und Bauherrnberatung in Wien. Seit 1997 Vorstand von architektur in progress – Verein für junge und innovative Architektur. Seit 2003 Sprecher der Plattform für Architekturpolitik und Baukultur u.a. für den Österreichischen Baukulturreport 2006 verantwortlich. Tätigkeit als Architekturjournalist.

Ablauf:

- 17.00-18.30h (optional) Werksführung die im Egger-FORUM endet
- 18.30h Empfang durch die Fa. Egger im Forum/Getränkebuffet
- 19.00h Begrüßung durch Herrn Klaus Monhoff (Fa Egger)
Vorstellung der Gäste durch Moderator Volker Dienst
- 19.10h Impulsvortrag Bibiane Hromas
Studie „Macht Architektur Gäste“: Ergebnisse und Ausblicke
- 19.25h Impulsvortrag Arkan Zeytinoglu
„Zukunftsfähige Tourismusarchitektur abseits der Lederhose“
- 19.40h Impulsvortrag Susanne Kraus-Winkler
„Marketingfaktor Architektur – ein Erfahrungsbericht“
- 20.05h Impulsvortrag Tom Lechner
„Bauen im Alpenraum ohne optischem Lärm“
- 20.20h – 21.00h Moderierte Diskussion
- 21.00h - 22.30h Lounge mit Buffet

Weiterführende Informationen:

www.platou.dirk-linke.de
www.arkan.at
www.donau-finanz.at
www.lparchitektur.at

Rückfragen:

architektur in progress

Plattform für junge und innovative Architektur
Theresiengasse 10/1, 1180 Wien
T: +431 403 26 98

Hr. DI Volker Dienst
M: +43676 33 79 224
E: volker.dienst@inprogress.at

Fr. Mag. Michaela Sauer
M: +43664 182 30 29
E: m.sauer@inprogress.at

www.architektur-inprogress.at
www.architekturpolitik.at
www.baukulturreport.at